

Bewertungsmatrix der
Lose 1- 19 - Unterhalts-, Grund- und Glasreinigung

Die gegenständliche Bewertungsmatrix und damit verbundene Zuschlagskriterien wird zur Wertung der **Lose 1 - 19** herangezogen!

Punkt	Hauptkriterium	Beschreibung	Bewertungs- gewicht	Wertung	Berechnungsformel
1	Angebotspreis		60%	max. 600 Pkt.	
1.1	Angebotspreis der - Gesamtsumme Angebotspreis (ohne Bedarfspositionen) - Gesamtsumme der bewerteten Bedarfspositionen	Bewertung in EUR netto	60,00%	max. 600 Pkt.	$\frac{\text{niedrigster Angebotspreis aller Bewerber}}{\text{Angebotspreis Bewerber xxx (wertbare Angebote)}} \times 600 = \text{erreichte Punkte (gewichtet)}$ Angebotspreis = Gesamtsumme Angebotspreis (ohne Bedarfspositionen) + Gesamtsumme der bewerteten Bedarfspositionen Die Wertung der " Gesamtsumme der bewerteten Bedarfspositionen " ergibt sich aus der Summe der gemäß Leistungsverzeichnis (GAEB-LV) als "Bedarfspositionen" deklarierten Leistungspositionen (- ohne Bedarfspositionen der Stundenverrechnungssätze -) unter Berücksichtigung der je Leistungspositon dargestellten Mengen.
2	Produktivität		20%	max. 200 Pkt.	Die Bewertung des durchschnittlichen Leistungswerts (Produktivität) erfolgt je Los unter Berücksichtigung des Mittelwerts der durchschnittlichen Leistungswerte aller Bieter des Loses als Bemessungsgrundlage (=Basiswert). Der Basiswert wird dabei mit der vollen Punktzahl bewertet. Unterschreitet der durchschnittliche Leistungswert (Produktivität) des Bieters je Los den Basiswert des jeweiligen Loses, so wird dieser mit der vollen Punktzahl bewertet. Überschreitet der durchschnittliche Leistungswert (Produktivität) des Bieters je Los den Basiswert des jeweiligen Loses, so wird die jeweilige Punktzahl anhand der relativen Abweichung des durchschnittlichen Leistungswerts des Bieters zum Basiswert (Höchstpunktzahl) ermittelt. $[\text{max. Punktzahl} \times (1 - \text{relative Abweichung [in \%]}) = \text{erreichte Punktzahl}]$
2.1	Produktivität (Leistungswert) der Unterhaltsreinigung [in m²/Std.]	Bewertung der Jahres- reinigungsstunden	20,00%	max. 200 Pkt.	Die Ermittlung des kalkulierten, durchschnittlichen Leistungswerts erfolgt durch den AG über die Angaben des Bieters gemäß nachstehender Formel: $\frac{\text{Jahresreinigungsfläche aller Objekte des Loses (= Reinigungsfläche x Anzahl Ausführungstage)}}{[\text{gem. Anlage Kalkulationsauskunft Reinigungsleistung; Zusammenfassung}]}$ $\frac{\text{kalkulierter Stundenaufwand (Unterhaltsreinigung) des Loses [in Std. p.a.]}}{[\text{gem. Anlage Kalkulationsauskunft Reinigungsleistung; Zusammenfassung}]} = \text{durchschnittlicher Leistungswert des Loses [in m²/Std.]}$

3	Betreuungs- und Aufsichtsstunden		10%	max. 100 Pkt.				
3.1	Objektleiterstunden [in Std. p.a.]	Bewertung der durch den Bieter vorgesehenen Objektbetreuung/ Objektleitung	3,00%	max. 30 Pkt.	kalkulierte Stunden Bewerber xxx höchste kalkulierte Stunden aller Bewerber (wertbare Angebote) x 30 = erreichte Punkte (gewichtet)			
3.2	Vorarbeiterstunden [in Std. p.a.]	Bewertung der vorgesehenen Aufsichts-/ Vorarbeiterstunden	7,00%	max. 70 Pkt.	kalkulierte Stunden Bewerber xxx höchste kalkulierte Stunden aller Bewerber (wertbare Angebote) x 70 = erreichte Punkte (gewichtet)			
4	Reinigungsplanung [Entwurf]		10%	max. 100 Pkt.				

Zur Bewertung der Ausführungen des Kriterium Reinigungsplanung werden die vom Bieter eingereichten konzeptionellen Darstellungen und Dokumente gem. der nachstehend aufgeführten Kriterien in ihrer Abstufung bewertet. Wertungsaspekte sind die Vollständigkeit und Plausibilität der jeweils eingereichten Darstellungen und Dokumente unter Berücksichtigung nachstehender Bewertungssystematik:

Kriterienanforderungen vollständig und plausibel dargestellt		Die Darstellungen und Dokumente des Bieters zur Reinigungsplanung beschreiben alle Anforderungen des Kriteriums und sind inhaltlich in vollem Umfang dargestellt. Die besonderen Anforderungen des AG werden vollumfänglich vom Bieter anhand der Unterlagen des Musterobjekts beschrieben und berücksichtigt. Die Darstellungen und Dokumente des Bieters zur Reinigungsplanung überzeugen voll und ganz. Aufbau, Darstellung, Verständlichkeit und Umsetzbarkeit sind sehr gut und plausibel.						
Kriterienanforderungen unvollständig/nicht plausibel		Die Darstellungen und Dokumente des Bieters zur Reinigungsplanung sind inhaltlich nur zum Teil vollständig. Die besonderen Anforderungen des AG sowie bereitgestellten Unterlagen zum Musterobjekt werden nur zum Teil berücksichtigt. Die Darstellungen und Dokumente zur Reinigungsplanung überzeugen nur eingeschränkt. Aufbau, Darstellung, Verständlichkeit und Umsetzbarkeit der Reinigungsplanung sind betreffend der Anforderungen des Kriteriums nicht ausreichend und lassen wesentliche Schwächen erkennen.						
Kriterienanforderungen nicht vorliegend		Die Angaben zur Reinigungsplanung betreffend des jeweiligen Kriteriums fehlen gänzlich. Die besonderen Anforderungen des AG werden sowie bereitgestellten Unterlagen zum Musterobjekt werden nicht berücksichtigt. Die Darstellungen und Dokumente zur Reinigungsplanung überzeugen nicht. Aufbau, Darstellung, Verständlichkeit und Umsetzbarkeit der Vorschläge zur Ausgestaltung sind ungenügend und lassen gravierende Schwächen erkennen.						
4.1	Reinigungsplanung [Entwurf]	Qualitative Bewertung des Dokuments (Revierplanung, Arbeitsplanung, Tätigkeitsverzeichnis) [Entwurf] Die Bieter haben auf Basis des mit Veröffentlichung der Ausschreibung zur Verfügung gestellten Unterlagen zum Musterobjekt (vgl. Ordner "Musterobjekt.zip") sowie den weiteren Anforderungen des Leistungskonzepts eine vollständige Reinigungsplanung mit der Angebotsabgabe einzureichen.	10,00%	max. 100 Pkt.	Zur Bewertung der Reinigungsplanung wird das Dokument je Bieter gem. der nachstehend aufgeführten Kriterien bewertet:			
				Kriterium	Kriterienanforderungen vollständig und plausibel	Kriterienanforderungen unvollständig/nicht plausibel	Kriterienanforderungen nicht vorliegend	
					Punkte	Punkte	Punkte	
					Die auf Grundlage der Unterlagen des Musterobjekts zu erstellende Revierplanung enthält mindestens eine Einteilung der Liegenschaft in einzelne Reviere, eine Revierbeschreibung der einzelnen Reviere als übersichtliche raumbezogene Aufstellung (Einzelraumaufstellung) mit eindeutiger Raumzuordnung mit einzelraumbezogener Angabe der vorgesehenen Reinigungstage unter Berücksichtigung der vorgegebenen Reinigungsintervalle sowie eine farbliche Darstellung der Reinigungstage auf einem Grundriss.	30 Pkt.	5 Pkt.	0 Pkt.

			Die Revierplanung enthält eine Angabe hinsichtlich der Revierbeschreibung/-zuordnung; der vorgesehenen Reinigungskraft sowie der vorgesehenen Ausführungs- und Reinigungszeiten des Reviers (Nennung von Wochentag & Uhrzeit [von ... bis ...]).	10 Pkt.	2 Pkt.	0 Pkt.
			Aus der Arbeitsplanung gehen die in den wesentlichen Raumnutzungsarten (2.1 Büro, 9.1/9.2 - Verkehrsflächen, 8.1 - Sanitär) gemäß Tätigkeitsverzeichnis auszuführenden Tätigkeiten hervor. Aus der dokumentierten Arbeitsplanung müssen dabei die konkreten Ausführungstermine aller gem. Tätigkeitverzeichnis auszuführenden Reinigungsarbeiten (Bodenreinigungsarbeiten; Inventar / Obenarbeiten) nach Leistungsart tages- und wochenscharf hervorgehen.	20 Pkt.	3 Pkt.	0 Pkt.
			Die Darstellung der auszuführenden Tätigkeiten in der Arbeitsplanung dient der allgemeinverständlichen Abbildung (mind. farbliche und visuelle Unterstützung) der durch die Reinkungskraft durchzuführenden Tätigkeiten sowie des anzuwendenden Reinigungsverfahrens (bspw. Reinigungsmittel, -geräte und -verfahren, Farbsystem).	20 Pkt.	3 Pkt.	0 Pkt.
			Alle (Neben-)Tätigkeiten gemäß Tätigkeitsverzeichnis, die einem Turnus < 1x monatlich (bspw. 3x pro Jahr) unterliegen werden als Jahresplanung mindestens unter Angabe/Terminierung der vorgesehenen Kalenderwoche eines Jahres vollständig und übersichtlich im Rahmen eines gesonderten Termin- und Ressourcenplans dargestellt.	20 Pkt.	3 Pkt.	0 Pkt.
Gesamt:			100%	1.000 Pkt.		